



# Pressemitteilung der Stadt Freilassing

## 22.12.2021

Pressestelle der Stadt Freilassing  
Münchener Straße 15  
83395 Freilassing  
Tel. (08654) 3099-302/-303  
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de  
Internet: www.freilassing.de

### Weihnachtsgrußwort des Ersten Bürgermeisters Markus Hiebl

Sehr geehrte Freilassingerinnen und Freilassinger,

wir blicken zurück auf ein bewegtes Jahr 2021 – ein Jahr mit zahlreichen Herausforderungen, die bis in die Adventszeit reichen.

Wir befinden uns bereits zum zweiten Mal während der Weihnachtszeit in einer Situation, die den eigentlichen Sinn von Weihnachten in Frage stellt:

- „Zeit der Hoffnung“ – negative Schlagzeilen entmutigen uns Menschen zusehends, an eine positive Zukunft zu denken
- „Zeit der Erwartung“ – mangelnde Selbstverantwortung gegenüber Mitmenschen machen aus einem ‚Wir‘ ein immer größeres ‚Ich‘ und die Erwartung auf eine Besserung rückt vielleicht in weite Ferne
- „Zeit der Zuversicht“ – fehlende Solidarität und gegenseitige Unterstützung lassen die Kluft für Berufsgruppen, die Übermenschliches leisten, im Hinblick auf eine Entlastung immer größer werden
- „Zeit der Geselligkeit, Familie und gegenseitigen Zuneigung“ – neue Virusvarianten führen zu wiederkehrenden Kontaktbeschränkungen zu unseren Liebsten und zu Verurteilungen Dritter

Auch heuer gab es bei uns keinen Christkindlmarkt, keine Punschstände, keine Lokweltweihnacht, mit der man sich auf die Feiertage hätte einstimmen können. Viele Menschen sind darüber traurig – verständlich. Und trotzdem ist jetzt Weihnachten.

Weihnachten ist und bleibt für mich die Zeit der Hoffnung, der Erwartung, der Zuversicht und des Miteinanders – das wünsche ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, und auch mir persönlich.

Weihnachten ist bekanntlich nicht nur die Zeit, in der wir die Geburt Jesu feiern, sondern auch die Zeit, in der man sich etwas wünschen darf. Zunehmend verstehen immer mehr Menschen,

dass es dabei nicht in erster Linie um Konsum geht, sondern vor allem um Zwischenmenschliches. Es geht um Werte. Es geht um gemeinsame Zeit. Auch davon dürfen wir uns alle etwas wünschen – aber lassen wir es damit heuer nicht genug sein: Lassen Sie uns nicht nur etwas wünschen, sondern auch etwas einbringen. Lassen Sie uns Eigenverantwortung übernehmen und unsere Mitmenschen möglichst gut schützen. Weniger ‚Ich‘ und mehr ‚Wir‘, das wünsche ich uns allen! Damit wir zuversichtlich kommende Weihnachtsfeste wieder unbeschwert ohne Sorgen miteinander feiern können.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gottes Segen und bleiben Sie gesund!

Ihr

Markus Hiebl

Erster Bürgermeister



**Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!**